



WaiK® für die ASD / *Interkulturelle Handlungskompetenzen für Berater/innen in der sozialen Dienstleistung*

Die Qualität der kulturell sensiblen Beratungsarbeit ist heute zunehmend von den interkulturellen Handlungskompetenzen der Beratenden abhängig. Interkulturelle Kompetenz ist eine Querschnittskompetenz und umfasst alle Fähigkeiten, Fertigkeiten, Kenntnisse und Befugnisse, die man braucht, um in einem von Interkulturalität gekennzeichneten beruflichen und/oder privaten Umfeld zurecht zu kommen und es aktiv und konstruktiv mitzugestalten. Die wichtigste Voraussetzung hierfür ist die innere Bereitschaft. Als Querschnittskompetenz wird die interkulturelle Handlungsfähigkeit bestimmt von berufs- und fachbezogenen Anforderungen und Schwerpunktsetzungen.

Berater/innen in sozialen und pädagogischen Einrichtungen haben in der Ausgestaltung ihres Arbeitsalltags im interkulturellen Kontext stets wechselnde Anforderungen zu bewältigen. Von ihnen wird erwartet, dass sie diese Herausforderungen erfolgreich meistern. Dabei erleben sie immer wieder Situationen mit Ratsuchenden vor allem aus Zuwandererfamilien, die von Unsicherheiten gekennzeichnet sind. Das Leitziel interkultureller Kompetenzschulung für die Beratungsarbeit in sozialen und pädagogischen Berufsfeldern ist, möglichst alle Berater/innen für Interkulturalität zu sensibilisieren und interkulturell relevanten Beratungskompetenzen zu stärken.

Dauer:	variabel
Ziele:	<p>Zu den Schulungszielen für Akteur/innen in der sozialen und pädagogischen Beratungsarbeit nach dem WaiK®-Konzept gehören:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sensibilisierung für interkulturell relevante Diversität im Migrationskontext und für die Anforderungen zu einer kultursensible synergieorientierte Beratungsarbeit im interkulturellen Kontext• Erkennen von Ursachen von Kommunikationsstörungen in interkulturellen Begegnungssituationen• Erwerb von Kompetenzen zu spannungsfreier interkultureller Gesprächsführung im Beratungsalltag anhand der Arbeit an Praxisbeispielen• Erwerb von Konfliktmanagementkompetenz im interkulturellen Beratungsalltag anhand der Arbeit an Konfliktbeispielen
Aufbau:	Die Kompetenzschulungen nach dem WaiK® -Konzept sind modular aufgebaut und können individuell und passgenau auf die Interessen und Bedürfnisse der Auftraggebenden abgestimmt werden.
Zeitliche Ablaufform:	Die Schulung kann von einem eintägigen Schnuppertag bis hin zu einer zehntägigen Standardschulung angeboten werden.
Methoden:	Folgende Methoden können, den Themen angepasst, Anwendung finden: Inputs, interaktive Arbeitsformen, Fallbearbeitung, Simulations-, Plan- und Rollenspiele, szenische Darstellungen, bilderorientierte Methoden, Filme, Leittexte
Referenzen:	Wir greifen auf zwölfjährige Erfahrungen in der Schulung von interkulturellen Kompetenzen und in der Beratung zur Interkulturellen Öffnung zurück. Die Stärken der Kompetenzschulungen nach dem WaiK® -Konzept liegen dabei auf interkulturellen Kommunikations- und Konfliktmanagementtrainings, sowie auf der Vermittlung von Kompetenzen zur interkulturellen Orientierung (Intercultural Mainstreaming). Akteur/innen in der Beratungsarbeit gehören nach wie vor zu den wichtigsten Zielgruppen unserer Angebote. In den letzten zehn Jahren haben wir bundesweit mehr als 600 Teilnehmende aus dieser Zielgruppe geschult.
Mehr Info:	info@pro-dialog-koeln.de www.pro-dialog-koeln.de